

Einwohnergemeinde **Krattigen**



Gemeindeinformation 2015/1

Vorwort Gemeindepräsident

Liebe Krattigerinnen

Liebe Krattiger

In der Aufgabenverteilung der Ressorts gab es nach der Wahl von Lukas Bühler in den Gemeinderat und der Neubesetzung des Vizepräsidiums durch Stephan Luginbühl nur wenige Änderungen. Der neu gewählte Gemeinderat hat sich intensiv und bestens in die neuen Aufgaben und laufenden Projekte eingearbeitet.

Schwerpunkte der Klausurtagung Anfang März waren die Halbzeitkontrolle der Legislaturplanung 2013 – 2016, die Jahresziele 2015 und die Rechnung 2014.

Verschiedene Arbeiten konnten abgeschlossen und neue in Angriff genommen werden:

Bei den Quellensanierungen konnte eine weitere Etappe abgeschlossen und die Überbauungsordnung der Hubelmatte zur Vorprüfung ans AGR weitergeleitet werden.

Die Neustrukturierung des Forstreviers Thunersee-Suldtal wurde eingeleitet, das Projekt „Aufwertung Schulhausplatz“ wurde gestartet und eine weitere Sanierungsetappe im Schulhaus ist geplant.

Der Gipsabbau des „Rotebüelhubels“ und die „Erweiterung Süd“ im Steinbruch Rigips, die raumplanerische Entwicklung der Gemeinde und Fragen zur Regionalpolitik werden uns in Zukunft beschäftigen.

Weiter beschäftigen wir uns auch wieder mit Veränderungen in der Gastronomie. Gespräche mit Besitzern werden geführt, doch leider können die Behörden für eine positive Entwicklung nur sehr bedingt Einfluss nehmen. Es gibt in der Krattiger Gastronomie aber auch offene Hotels, Restaurants und Bistros mit immer neuen Ideen, altbewährten und veränderten Angeboten.

Damit die Angebote in der Gastronomie, aber auch die Tankstelle, der Dorfladen, der Coiffeur und weitere Dienstleistungen, wie auch das lokale Gewerbe im Dorf erhalten bleiben, können wir alle etwas dafür beitragen... Liebe Krattigerinnen und Krattiger, nutzt die Angebote in unserem Dorf. Allein durch nachträgliches Jammern können verschwundene Angebote nicht ersetzt werden.

Schwerpunkt der Frühjahrs-Gemeindeversammlung vom 3. Juni wird wie üblich die Genehmigung der Jahresrechnung bilden. Zur Gemeindeversammlung und zum anschliessenden gemeinsamen Apéro dürfen wir Sie herzlich einladen.

Christian Kummer

Gemeinde- und Gemeinderatspräsident

Botschaft

Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 3. Juni 2015, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Krattigen

Traktanden

1. Jahresrechnung 2014
 - 1.1 Kenntnisnahme Nachkredite
 - 1.2 Genehmigung Nachkredite
 - 1.3 Beschluss Jahresrechnung 2014
2. Oberstufenschule Aeschi-Krattigen;
Änderungen Zusammenarbeitsvertrag – Beratung und Beschluss
3. Kulturförderungsgesetz; Umsetzung im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental –
Genehmigung Organisationsreglement Gemeindeverband
4. Abrechnung Verpflichtungskredite - Kenntnisnahme
 - 4.1 Mehrzweckgebäude; Sanierung Flachdach
 - 4.2 Überbauung Musterboden; Erschliessungsstrasse und Werkleitungen
5. Verschiedenes

Aktenauflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015 wird spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufliegen. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Die Unterlagen zu Traktandum 3 liegen 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf.

Rechtsmittel

Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet Beschwerde beim Regierungstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental eingereicht werden. Festgestellte Verfahrensmängel müssen an der Gemeindeversammlung direkt gerügt werden (Art. 49 a Gemeindegesetz).

Stimmrecht

An der Versammlung ist stimmberechtigt, wer am 3. Juni 2015 das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens 3 Monaten in der Gemeinde angemeldet ist.

Einladung und Apéro

Der Gemeinderat freut sich, viele interessierte Stimmberechtigte an der Versammlung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Traktandum 1

Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung der Gemeinde Krattigen schliesst per 31.12.2014 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr.	4'597'814.80
Ertrag	Fr.	4'640'208.97
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>42'394.17</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	42'394.17
Harmonisierte Abschreibungen (vorgeschrieben)	Fr.	151'000.00
Übrige Abschreibungen (freiwillig - nicht budgetiert)	Fr.	<u>0.00</u>
Aufwandüberschuss	Fr.	<u>108'605.83</u>

Vergleich Rechnung-Voranschlag

Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	Fr.	108'605.83
Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag	Fr.	<u>98'305.00</u>
Schlechter gegenüber dem Voranschlag	Fr.	<u>10'300.83</u>

Das Ergebnis ist insgesamt rund Fr. 10'000.00 schlechter als budgetiert. Der gesamte Steuerertrag liegt Fr. 134'341.80 unter der Prognose und Fr. 93'963.15 unter dem Vorjahr.

Erfreulicherweise haben alle anderen Bereiche besser abgeschlossen und das Defizit hält sich trotz Einbruch bei den Steuern in Grenzen. Der Aufwandüberschuss kann über das bestehende Eigenkapital aufgefangen werden.

Stand Eigenkapital per 31.12.2014:

Fr. 1'091'394.17 (entspricht 10 Steueranlagezehnteln, Empfehlung KPG: 5 – 6 Zehntel).

Das Ergebnis ist wesentlich durch folgende Faktoren beeinflusst:

- Minderertrag Einkommenssteuern
- Minderaufwand Funktion 6 (Verkehr) in den Bereichen Strassenunterhalt, Verbrauchsmaterial, Energie öffentliche Beleuchtung, Maschinenunterhalt
- Mehrertrag öffentliche Sicherheit (Einquartierung Militär)
- Mehrertrag Funktion 2 (Bildung) infolge höherer Schülerbeiträge OSS

Laufende Rechnung – Vergleich zum Budget und Vorjahr nach Funktionen**Allgemeine Verwaltung (Funktion 0)**

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
757'084.38	174'284.37	730'505.00	144'800.00	675'770.41	127'262.47
<i>Nettoaufwand</i>	<i>582'800.01</i>		<i>585'705.00</i>		<i>548'507.94</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 2'904.99

- Weniger Aufwand für externe Revisionsbegleitung als budgetiert.
- Mehraufwand Kurse und Weiterbildung Gemeinderat.
- Lohn- und Sozialversicherungskosten liegen bei der Verwaltung über dem Budget (befristete Anstellung Sachbearbeiterin 50 %, Auszahlung Überzeit Bauverwalter).
- Minderaufwand Kurse und Weiterbildung Verwaltung.
- Mehraufwand Anschaffungen und Unterhalt Einrichtungen und EDV.
- Minderaufwand Porto, Telefon, Gebühren.
- Mehrertrag aus Entschädigungen der Burgergemeinde, von Krattigen Tourismus und der Einwohnergemeinde Leissigen (decken Teile der Mehrkosten beim Personal).
- Verrechneter Ertrag gegenüber dem Budget erhöht (decken Teile der Mehrkosten beim Personal).

Öffentliche Sicherheit (Funktion 1)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
134'155.25	152'992.05	107'650.00	111'050.00	166'812.45	236'469.95
<i>18'836.80</i>	<i>Nettoertrag</i>	<i>3'400.00</i>		<i>69'657.50</i>	

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 15'436.80

- Gebührenaufwand Bauwesen liegt über dem Budget – entsprechend höher ist der Gebührenertrag ausgefallen (Verrechnung an Gesuchsteller).
- Feuerwehr-Pflichtersatzabgaben liegen über dem Budget. Sie wurden unter Berücksichtigung der Abschreibungen an die FW Aeschi-Krattigen überwiesen. Entsprechend höher fällt der Beitrag an die FW Aeschi-Krattigen aus.
- Die Entschädigungen für die Truppenunterkunft liegen über dem Budget.
- Letztmals konnten Schutzrauersatzabgaben fakturiert werden. Diese wurden vollumfänglich in den Zivilschutzfonds eingelegt.
- Die Entschädigungen für die Einquartierungen in der ZSA Rossweidli liegen über dem Budget.
- Der Beitrag an das RFO Aeschi-Krattigen liegt über dem Budget.
- Die Prämie an die Einsatzkostenversicherung wurde den Gemeinden im Jahr 2014 wie im Vorjahr erlassen.

Bildung (Funktion 2)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
936'797.07	339'214.10	923'825.00	304'800.00	993'447.77	347'298.83
<i>Nettoaufwand</i>	<i>597'582.97</i>		<i>619'025.00</i>		<i>646'148.94</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 21'442.03

Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe

- Kosten für befristete Praktikumsstelle an der Schule Krattigen waren nicht budgetiert.
- Minderaufwand Lehrerbesoldung Kindergarten.
- Mehraufwand Schulgeld Kindergarten an andere Gemeinden (IBEM Spiez).
- Schülerbeiträge Kindergarten liegen über dem Budget.
- Minderaufwand Schul-, Lehr- und Büromaterial.
- Minderaufwand Unterhalt Mobiliar und Maschinen.
- Mehraufwand bei der Lehrerbesoldung Primarstufe.
- Minderaufwand Schulgeld an andere Gemeinden.
- Interne Verrechnung für die Führung des Schulsekretariates wurde erhöht (gemäss Arbeitsplatzbewertung).
- Schülerbeiträge der Primarstufe liegen unter dem Budget.
- Schülerbeiträge der Oberstufe liegen über dem Budget.

Musikschulen

- Aufwand liegt über dem Budget und ist mit höheren Schülerzahlen und steigenden Personalkosten zu begründen.

Schulliegenschaften

- Lohnaufwand liegt über dem Budget, jedoch unter der Vorjahresrechnung (teilweise durch Rückerstattungen Taggelder kompensiert).
- Die Eigenleistungen für Investitionsprojekte liegen über dem Budget.

Tagesschule

- Die Tagesschule schliesst nach der Fakturierung der Eltern- und Kantonsbeiträge mit einem kleinen Ertragsüberschuss ab.

Kultur und Freizeit (Funktion 3)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
76'477.00	21'727.80	77'020.00	19'650.00	80'676.30	24'881.30
<i>Nettoaufwand</i>	<i>54'749.20</i>		<i>57'370.00</i>		<i>55'795.00</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 2'620.80

- An die Bibliothek in Spiez wurde ein einmaliger Beitrag geleistet.
- Die Zuzügerfeier 2014 wurde auf Frühjahr 2015 verschoben.
- Der geplante Rasenunterhalt beim Lido wurde nicht ausgeführt und fällt später an.
- Der Verrechnungsaufwand Werkhof liegt über dem Budget.
- Der Beitrag an den Altersausflug liegt über dem Budget.

Gesundheit (Funktion 4)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9'119.85	70.20	9'150.00	0.00	4'523.35	0.00
<i>Nettoaufwand</i>	<i>9'049.65</i>		<i>9'150.00</i>		<i>4'523.35</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 100.35

- Keine Untersuchungskosten Schularzt.

Soziale Wohlfahrt (Funktion 5)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
791'154.85	16'318.80	785'725.00	6'200.00	722'846.05	7'114.50
<i>Nettoaufwand</i>	<i>774'836.05</i>		<i>779'525.00</i>		<i>715'731.55</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 4'688.95

- Beitrag für Ergänzungsleistungen liegt unter dem Budget.
- Gemeindeanteil an die Lastenverteilung Sozialhilfe fiel höher aus als geplant.

Verkehr (Funktion 6)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
414'486.15	197'113.55	467'880.00	171'500.00	468'315.05	181'425.60
<i>Nettoaufwand</i>	<i>217'372.60</i>		<i>296'330.00</i>		<i>286'889.45</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 78'957.40

- Weniger Anschaffungen getätigt als geplant.
- Energiekosten für die Strassenbeleuchtung liegen unter dem Budget.
- Aufwand für Verbrauchsmaterial liegt unter dem Budget.
- Aufwand für Strassenunterhalt liegt unter dem Budget.
- Maschinenunterhalt liegt unter dem Budget.
- Die Miet- und Benützungskosten liegen unter dem Budget.
- Der verrechnete Ertrag fiel gestützt auf die Arbeitsrapporte höher aus als geplant.

Umwelt und Raumordnung (Funktion 7)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
682'531.50	647'752.90	745'680.00	707'880.00	750'917.65	717'478.40
<i>Nettoaufwand</i>	<i>34'778.60</i>		<i>37'800.00</i>		<i>33'439.25</i>

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 3'021.40

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 28'539.60** ab (besser als geplant). Dieser Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung gutgeschrieben:

Stand Eigenkapital Wasserversorgung neu Fr. 728'144.00.

Der Netunterhalt liegt unter dem Budget. Der Wasserbezug liegt unter dem Budget und im Bereich der Vorjahresrechnung. Der Verrechnungsaufwand der Verwaltung wurde gestützt auf die Arbeitsplatzbewertung erhöht. Aus der Investitionsrechnung resultiert ein Einnahmenüberschuss (da die Anschlussgebühren und Beiträge über den getätigten Investitionen liegen). Die Einlage in den Werterhalt wurde im Umfang dieses Ertragsüberschusses erhöht und liegt über dem Budget. Ebenfalls über dem Budget liegt der Gebührenertrag.

Abwasserentsorgung

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 18'750.30** ab (besser als geplant). Dieser Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abwasser gutgeschrieben:

Stand Eigenkapital Abwasserentsorgung neu Fr. 205'302.05.

Der bauliche Unterhalt liegt über dem Budget. Der Beitrag an die ARA Thunersee liegt unter dem Budget. Der Verrechnungsaufwand der Verwaltung wurde erhöht. Der Verrechnungsaufwand des Werkhofes liegt gestützt auf die Rapporte über dem Budget. Aus der Investitionsrechnung resultiert ein Einnahmenüberschuss (da die Anschlussgebühren über den getätigten Investitionen liegen). Die Einlage in den Werterhalt wurde im Umfang dieses Ertragsüberschusses erhöht und liegt über dem Budget. Ebenfalls über dem Budget liegt der Gebührenertrag.

Abfallbeseitigung

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 12'269.20** ab (schlechter als geplant). Dieser Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung entnommen:

Stand Eigenkapital Abfallbeseitigung neu Fr. 75'042.33.

Die Abfuhr- und Transportkosten liegen über dem Budget. Der Verrechnungsaufwand des Werkhofes und der Gebührenertrag liegen über dem Budget.

Volkswirtschaft (Funktion 8)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
518'388.45	554'833.30	448'350.00	476'920.00	389'901.40	450'403.95
36'444.85	<i>Nettoertrag</i>	28'570.00		60'502.55	

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 7'874.85

Forst Einwohnergemeinde Krattigen

Der Forstbereich der Einwohnergemeinde Krattigen schliesst defizitär ab. Damit dieses Defizit das Ergebnis des Steuerhaushalts nicht beeinflusst, erfolgt eine Entnahme aus dem Forstfonds.

Stand neu:

Fr. 241'946.26

Die Zahlen in der Rechnung weichen teilweise deutlich von den Budgetwerten ab. Einerseits kann der Mehraufwand durch Mehrertrag gedeckt werden, andererseits fällt der Ertrag erst im Jahr 2015 an.

Forstrevier Thunersee-Suldtal

Die Rechnung des Forstreviers Thunersee-Suldtal ist gemäss Anschlussvertrag in die Jahresrechnung der Sitzgemeinde Krattigen integriert. Durch Rückerstattungen der Revierpartner (Gemischte Gemeinde Aeschi, Burgergemeinde Krattigen, Einwohnergemeinde Krattigen, Burgergemeinde Leissigen, Einwohnergemeinde Leissigen, Burgergemeinde Därligen) wird die Funktion ausgeglichen. Gegenüber dem Budget schliesst die Forstrechnung rund Fr. 11'000.00 besser ab.

- Aus den Arbeiten für Dritte resultiert ein Nettoertrag von Fr. 26'887.60. Dieser Ertrag wird via Forstabrechnung an die Revierpartner verteilt.

Finanzen und Steuern (Funktion 9)

Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
428'620.30	2'535'901.90	424'350.00	2'678'980.00	541'309.32	2'652'184.75
2'107'281.60	<i>Nettoertrag</i>	2'254'630.00		2'110'875.43	

Besser gegenüber dem Budget um Fr. 147'348.40

- Mindereinnahmen bei den Einkommenssteuern
- Mehreinnahmen Vermögenssteuern
- Mehreinnahmen Grundstückgewinnsteuern
- Mehreinnahmen Sonderveranlagungen
- Mehreinnahmen Liegenschaftssteuern

Einkommenssteuern

Die Einkommenssteuern wurden im Herbst 2013 gestützt auf die seinerzeit vorliegenden Prognosen und Zuwachsraten verbunden mit der Zunahme der Steuerpflichtigen deutlich zu optimistisch budgetiert. Die Steuerart liegt rund Fr. 200'000.00 unter dem Budget und rund Fr. 110'000.00 unter dem Ertrag pro 2013. Gegenüber der Rechnung 2012 wurden rund Fr. 30'000.00 mehr vereinnahmt. Die Entwicklung der Steuerpflichtigen präsentiert sich wie folgt:

2011	677 Steuerpflichtige	Fr. 1.627 Mio. im Rechnungsjahr
2012	704 Steuerpflichtige	Fr. 1.693 Mio. im Rechnungsjahr
2013	734 Steuerpflichtige	Fr. 1.833 Mio. im Rechnungsjahr
2014	740 Steuerpflichtige	Fr. 1.723 Mio. im Rechnungsjahr
Aktuell	742 Steuerpflichtige	Fr. 1.884 Mio. im Budget

Im Budget 2015 wird mit einem Einkommenssteuerertrag von Fr. 1.884 Mio. gerechnet. Die verfügbaren Daten lassen erwarten, dass dieser Wert erreicht werden kann.

Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung geprüft und bestätigt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften entsprechen.

Auflage / Bezug Rechnung

Die Jahresrechnung 2014 mit ausführlichem Vorbericht kann bei der Gemeindeverwaltung Krattigen eingesehen und bezogen werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt

- Kenntnisnahme der Nachkredite von Fr. 252'893.35 (gebunden oder in der Kompetenz des Gemeinderates)
- Genehmigung Nachkredite von Fr. 189'752.50 (Einlagen Werterhalt Wasser und Abwasser, Holzerei)
- Genehmigung der Jahresrechnung 2014 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 108'605.83.

Traktandum 2***Oberstufenschule Aeschi-Krattigen; Änderung Zusammenarbeitsvertrag – Beratung und Beschluss****Sachverhalt*

Der Gemeindeversammlung wurde im November 2013 der überarbeitete Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Aeschi zur Beratung und Genehmigung unterbreitet.

Der mit einer fixen Laufzeit von 20 Jahren abgeschlossene Vertrag aus dem Jahr 1996 wurde durch einen unbefristeten Vertrag mit einer Kündigungsfrist von 2 Jahren abgelöst.

Änderungsbedarf

In Aeschi steht bei den Schulliegenschaften grosser Investitionsbedarf an. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Aeschi beim Gemeinderat Krattigen das Gesuch gestellt, einen Vertrag mit einer festen Laufzeit von mindestens 15 Jahren abzuschliessen.

Was ändert?

- Der unbefristete Vertrag wird durch einen befristeten Vertrag ersetzt.

Was bleibt?

- Der Gemeinderat hat die Kompetenz, eine Schulgeldvereinbarung abzuschliessen.

Der Vertrag tritt per Schuljahr 2015/2016 in Kraft und läuft bis Ende Schuljahr 2029/2030.

Kosten- und Ertragssituation

Die Kosten- und Ertragssituation bleibt unverändert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem überarbeiteten Zusammenarbeitsvertrag der Oberstufenschule Aeschi-Krattigen zuzustimmen.

Traktandum 3**Kulturförderungsgesetz; Umsetzung im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental – Genehmigung Organisationsreglement Gemeindeverband***Sachverhalt*

Das kantonale Kulturförderungsgesetz verpflichtet die Gemeinden zur gemeinsamen Finanzierung von bedeutenden Kulturinstitutionen. Für die Aufgabenerfüllung soll im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental ein Gemeindeverband gegründet werden, da im Perimeter keine Regionalkonferenz besteht.

Folgende Institutionen erfüllen die kantonalen Kriterien und werden finanziell unterstützt:

- Schlossmuseum Spiez
- Regionalbibliothek Spiez
- Agensteinhaus Erlenbach
- Swiss Chamber Music Festival Adelboden

Beitragsschlüssel / Kosten

Die Standortgemeinden haben 50 % der Subventionen zu übernehmen, der Kanton 40 %. Die restlichen 10 % sind durch die Verbandsgemeinden zu leisten.

Der Anteil für die Gemeinde Krattigen beträgt rund Fr. 900.00 und liegt unter dem Beitrag, welcher bisher an die regionale Kulturkonferenz Thun geleistet wurde und künftig entfällt.

Auflage

Das Organisationsreglement Gemeindeverband Kulturförderung im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental liegt 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung auf. Das Reglement kann bei der Verwaltung eingesehen und bezogen werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das **Organisationsreglement** für den Gemeindeverband Kulturförderung im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental zu genehmigen.

Traktandum 4

Abrechnung Verpflichtungskredite

Jeder Verpflichtungskredit ist nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist dem kreditsprechenden Organ zur Kenntnis zu bringen.

<i>Objekt</i>	<i>GV-Beschluss</i>	<i>Kredit</i>	<i>Abrechnung</i>	<i>Saldo</i>
4.1 Mehrzweckgebäude, Sanierung Flachdach	04.06.2014	128'000.00	137'243.10	9'243.10
4.2 Überbauung Musterboden	02.04.2008 / 02.06.2010			
Vorfinanzierung Strasse und Überbauungsordnung		280'000.00	250'108.05	29'891.95
Werkleitungen Wasser und Abwasser		600'000.00	383'576.30	216'423.70

Information

An der Versammlung wird über die Abrechnungen informiert.

Traktandum 5

Verschiedenes

Unter diesem Traktandum können auch Sie Wünsche, Anregungen und Fragen, welche von allgemeinem Interesse sind, anbringen.

Persönliche Anliegen teilen Sie bitte direkt dem Gemeinderat oder der Gemeindeverwaltung mit.

Wir freuen uns, viele interessierte Stimmberechtigte an der Versammlung vom 3. Juni 2015 begrüßen zu dürfen.

*Gemeinderat Krattigen
Gemeindeverwaltung Krattigen*

Impressionen in Krattigen

Der Gemeinderat hat Daniel Lanz, Lanz Design, Krattigen, beauftragt, im Jahr 2015 Impressionen in Krattigen mit Fotos festzuhalten.

Wir freuen uns, das Bildmaterial unter www.krattigen.ch und in unseren Dokumentationen präsentieren zu können.

Ihnen liebe Leserinnen und Leser wünschen wir viele schöne Momente und Augenblicke in Krattigen.



Datenschutzbericht

Das Rechnungsprüfungsorgan ist Aufsichtsstelle für den Datenschutz (gemäss dem kantonalen Datenschutzgesetz und dem Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Krattigen).

Das Revisionsorgan hält im Datenschutzbericht 2014 fest, dass aufgrund der durchgeführten Prüfung die Datenschutzbestimmungen eingehalten werden und keine Beschwerden in Bezug auf den Umgang mit Personendaten eingegangen sind.

Rechnungsprüfungskommission Krattigen



Nächste Gemeindeversammlung:

Freitag, **27. November 2015**, 20.00 Uhr

Gemeindesaal, Krattigen

Josef Graf-Stiftung

Zustupf für Lernende

Der Zinsertrag aus dem Vermögen der Josef Graf-Stiftung kann gemäss Stiftungszweck für Beiträge an Jugendliche unserer Gemeinde, die eine Lehre (nicht weiterführende Schulen oder Studium) absolvieren, verwendet werden.

Allen Lernenden wird gegen Vorweisen des Lehrvertrages für die ganze Lehrzeit einmalig ein Beitrag von **Fr. 100.00** ausgerichtet.

Für Lernende ab Sommer 2015 kann der Beitrag ab sofort bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Lehrvertrag vorweisen – Beitrag kassieren!

Lehrvertrag

* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

Lehrvertragsnummer *	
Lehrbetriebsnummer(n) * / /	<input type="checkbox"/> Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis <input type="checkbox"/> Berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest <input type="checkbox"/> Verlängerte berufliche Grundbildung <input type="checkbox"/> Zusatzlehre <input type="checkbox"/> andere

ist in
mit der durch die Berufsbildner

Josef Graf-Stiftung
Gemeinderat Krattigen

Gemeindeverwaltung

Dienstleistungsangebot



Gemeindeverwaltung

An-/Abmeldungen von Schweizer Bürgern und ausländischen Staatsangehörigen • Ausstellung Heimatausweise, Wohnsitz- und Lebensbescheinigungen • Adressauskünfte • Organisation Wahlen und Abstimmungen • Kontrolle Vollständigkeit Steuererklärungen • Verkaufsstelle Tageskarten Gemeinde, Kehrlichtmarken, Töfflichtmarken etc... Tourisusbüro • Infostelle für Touristen • Vorverkauf Skiabos • Vermietung E-Bike • Wandervorschläge etc...

Die Gemeindeverwaltung – Ihre Anlaufstelle. Wir sind da für Sie:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr, Mittwoch ganzer Tag geschlossen.

Termine nach Vereinbarung möglich.

Bauverwaltung

Planen Sie einen Umbau, benötigen Sie Informationen zum Zonenplan, haben Sie Entsorgungsfragen...?

Fragen zu bau- und planungsrechtlichen Anliegen beantwortet gerne die Bauverwaltung jeweils donnerstags von 08.00 - 12.00 Uhr. Tel. 033 654 19 54.

AHV-Zweigstelle

Erreichen Sie das Rentenalter, beschäftigen Sie eine Putzfrau, haben Sie Angestellte, planen Sie eine selbständige Tätigkeit, eine frühzeitige Pensionierung oder ein Umzug in ein Heim...?

Fragen dazu beantwortet gerne die AHV-Zweigstelle jeweils Dienstag und Freitag

08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr. Tel. 033 654 16 55.

Forstrevier Thunersee-Suldtal

Brauchen Sie Brennholz, wollen Sie den Wald nutzen...?

Bei Fragen und Wünschen rund um „Natur, Wald und Holz“ kontaktieren Sie den Revierförster Beat Reinhard. Tel. 033 654 16 55 oder via 079 833 36 95.

Weitere Informationen, Hilfsmittel und Checklisten finden Sie hier: www.krattigen.ch

Gemeinderat

Ressortverteilung

<p>Christian Kummer Gemeinderats-/ Gemeindepräsident</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Präsidiales • Raumplanung • Liegenschaften
<p>Stephan Luginbühl Vize-Gemeinderats-/ Gemeindepräsident</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Tiefbau • Umwelt
<p>Katharina Chappatte Gemeinderätin</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Soziales • Tourismus
<p>Lukas Bühler Gemeinderat</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit • Forst
<p>Ueli Zumkehr Gemeinderat</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bildung • Finanzen

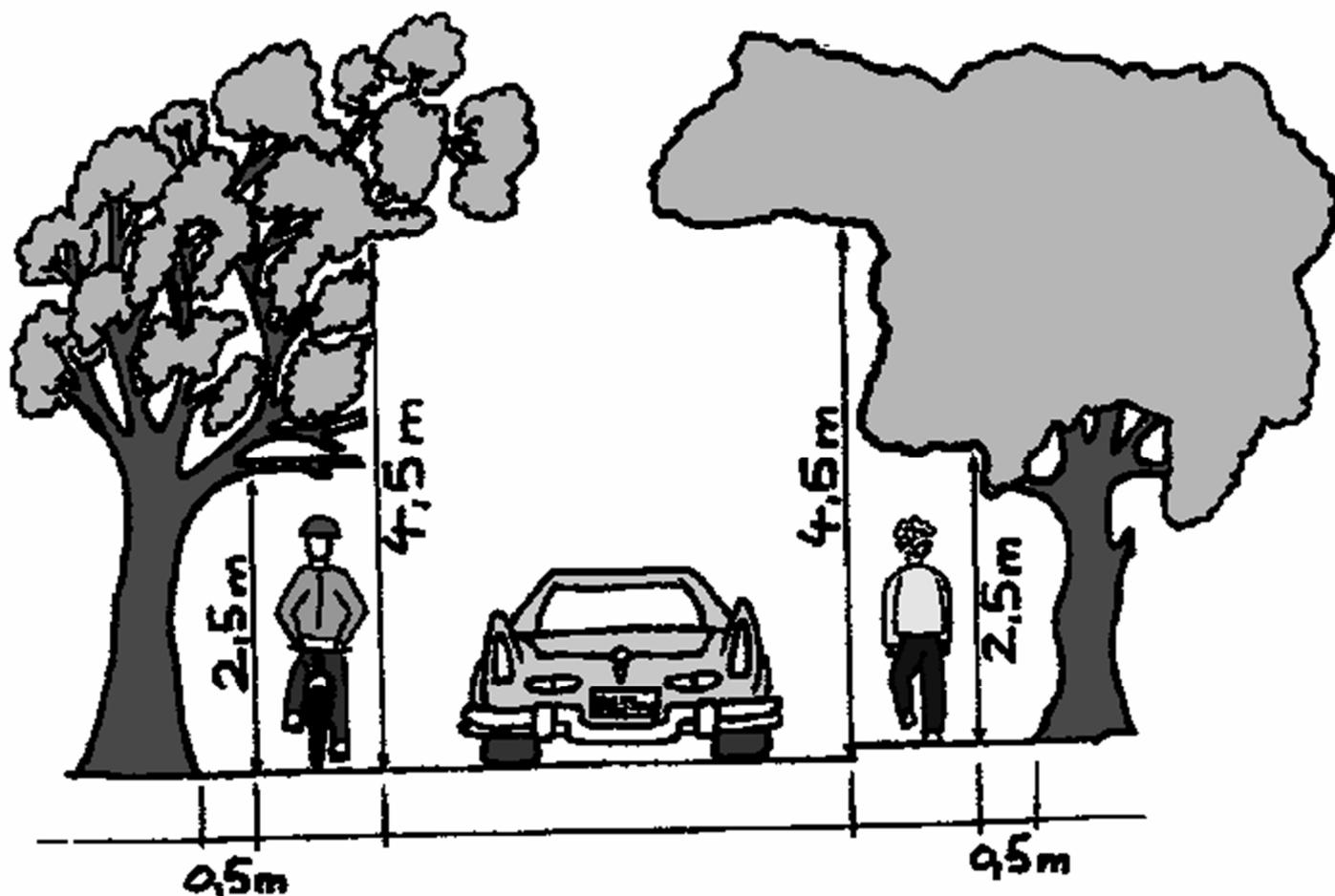
Kommissionen

Interessiert, wer in den Kommissionen mitwirkt?

Das Verzeichnis finden Sie hier: www.krattigen.ch

In der nächsten Gemeindeinformation stellen wir Ihnen die Aufgaben und die Mitglieder der **Bau- und Planungskommission** vor.

Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken und Sträuchern an öffentlichen Strassen der Gemeinde



Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **bis zum 30. Juni** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Bei Nichtbeachtung der oben genannten Bestimmungen müssen unsere Werkhofangestellten die Arbeiten auf Kosten des Pflichtigen ausführen (Ersatzvornahme).

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte den Werkhofchef, Peter Rubin (Tel. 079 659 42 06).

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Gemeinderat und Werkhof Krattigen

Frühlingszeit – Pflanzzeit – Nachbarstreit?

Das muss nicht sein, wenn Sie sich an die Vorschriften für Einfriedungen und Pflanzungen entlang privater Nachbarzellen gemäss kantonalem Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch EGzZGB, Art. 79 halten:

Für Bäume und Sträucher – auch wild wachsende – sind bis zur Mitte der Pflanzstelle gemessen mindestens folgende Grenzabstände einzuhalten:

- ✓ 5 m für hochstämmige Bäume, die nicht zu den Obstbäumen gehören, sowie für Nussbäume
- ✓ 3 m für hochstämmige Obstbäume
- ✓ 1 m für Zwergobstbäume, Zierbäume, Spaliere, sofern sie stets auf eine Höhe von 3 m zurückgeschnitten werden
- ✓ 50 cm für Ziersträucher bis zu einer Höhe von 2 m sowie Beerensträucher und Reben

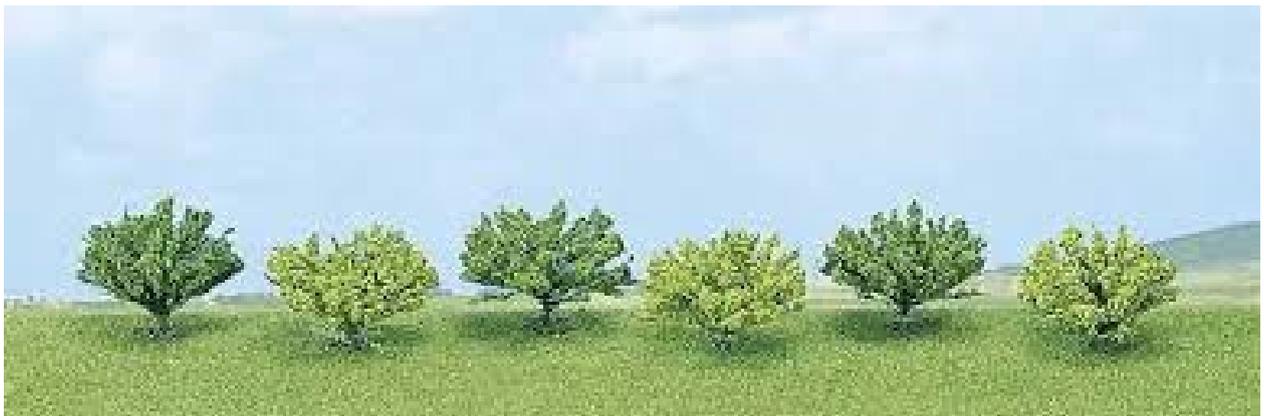
Einfriedungen wie Holzwände, Mauern, Zäune, Hecken/Sträucher, bis zu einer Höhe von 1.20 m vom gewachsenen Boden des höher gelegenen Grundstücks aus gemessen, dürfen an die Grenze gestellt werden.

Höhere Einfriedungen sind um das Mass der Meterhöhe von der Grenze zurückzunehmen, jedoch höchstens 3 m. Achtung: Baubewilligungserfordernis prüfen.

Für Grünhecken gelten um 50 cm erhöhte Abstände. Diese sind bis zur Mitte der Pflanzstelle zu messen.

Der Anspruch auf Beseitigung zu naher Pflanzungen verjährt nach fünf Jahren. Die Einhaltung der Maximalhöhen kann jederzeit verlangt werden.

Sind Sie mit der Pflanzung Ihrer Nachbarn nicht einverstanden, suchen Sie am besten das Gespräch mit ihnen. Für Rechtsstreitigkeiten ist das Zivilgericht zuständig.



Invasive Neophyten

Schädlingsbekämpfung

Invasive Neophyten sind gebietsfremde bzw. eingeschleppte Problempflanzen. Die Pflanzen verwildern und breiten sich effizient aus, was zu einer Verarmung der einheimischen Floravielfalt führt. Die Neophyten können übrigens auch wirtschaftliche und ökonomische Verluste und sogar gesundheitliche Schäden beim Mensch verursachen.

Auf der Alpennordseite sind hauptsächlich folgende „Schwarze-Liste-Neophyten“ anzutreffen:

Kanadische / Spätblühende Goldrute

- häufigste invasive Pflanze der Schweiz
- wurde oft als Zierpflanzen oder Bienenweide angepflanzt, ist heute jedoch verboten
- verbreitet sich durch flugfähige Samen und auch unterirdisch
- Gefahr: Zerstörung natürliche Artenzusammensetzung

Japanischer Staudenknöterich

- galt als Zier- und Futterpflanze, heute ebenfalls verboten
- verbreitet sich vor allem unterirdisch
- Gefahren: schwere Bekämpfung führt zu raschem Wachstum, einheimische Arten werden bedroht, negative Auswirkungen auf die Fauna

Riesenbärenklau

- verbotene Zierpflanze und Bienenstaude
- der Wind verweht die zigtausend Samen pro Pflanze
- Gefahren: Hautentzündungen, Blasen, Verbrennungen, Fieber, Kreislaufstörungen, Schweissausbrüche bei Berührungen mit anschliessender Sonneneinstrahlung, zunehmender Verlust heimischer Flora

Drüsiges Springkraut

- ursprünglich als Zier- und Bienenpflanze eingeführt, nun auch verboten
- schleudert Samen zur Vermehrung bis 7m weit
- Gefahr: verbreitet sich rasant und verdrängt hiesige Arten

Die Stiftung Landschaft und Kies hat einen Kurzfilm zum Problem der invasiven Neophyten produziert. Der Film enthält nähere Informationen über verursachte Probleme und wirksame Bekämpfungsmöglichkeiten. Sie finden diesen auf der Website www.landschaftundkies.ch.

Helfen Sie bei der Schädlingsbekämpfung aktiv mit, indem Sie invasive Neophyten aus Ihrem Garten entfernen und so Platz für andere Pflanzen schaffen!

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.vol.be.ch, Natur, Naturförderung.

Kurs für die Dorfbevölkerung

Defibrillator beim Mehrzweckgebäude

Seit Mitte Juni 2012 steht beim Mehrzweckgebäude ein Defibrillator zur Verfügung. Das Gerät ist in einem Wandkasten im Windfang vor dem Gemeindesaal stationiert und ist so rund um die Uhr frei zugänglich.

Bei einem Herzstillstand ist das richtige Reagieren in den ersten Minuten sehr wichtig.

Der Gemeinderat lädt die Dorfbevölkerung ein, den kostenlosen Kurs, der durch zwei Rettungssanitäter der Spitäler fmi AG geführt wird, zu besuchen. Der Kurs für die interessierte Bevölkerung findet wie folgt statt:

Mittwoch, 17. Juni 2015, 19.00 Uhr, Gemeindesaal

Kursziel

Die Teilnehmenden werden theoretisch und praktisch in die Grundfertigkeiten der Wiederbelebung inkl. Automatischer Defibrillation (AED) unter Beachtung der eigenen Sicherheit eingeführt.

Machen Sie mit. Wir bitten Sie, sich bis Freitag, 12. Juni 2015 bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.
Tel. 033 654 16 55 / info@krattigen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gemeinderat Krattigen



Erneuerbare Energien

Die neuen Richtlinien sind da!

Mit einer Überarbeitung der geltenden Richtlinien will der Regierungsrat des Kantons Bern die Rahmenbedingungen für die Nutzung erneuerbarer Energien verbessern. Die neuen Richtlinien erleichtern insbesondere die Installation von Solaranlagen ohne Baubewilligung.

Der Kanton Bern setzt sich seit langem für die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien wie Sonne, Wind und Umgebungswärme ein. Gemäss der kantonalen Energiegesetzgebung soll der gesamte Wärme- und Strombedarf möglichst mit CO₂-freien, erneuerbaren Energien gedeckt werden. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, hat der Regierungsrat die geltenden Richtlinien über die baubewilligungsfreien Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energien angepasst. Die angepassten Richtlinien ermöglichen insbesondere eine unkomplizierte Nutzung der Solarenergie.

Die Richtlinien legen in Übereinstimmung mit dem revidierten eidgenössischen Raumplanungsgesetz verbindlich fest, welche Anlage von der Baubewilligungspflicht befreit sind. Grundsätzlich können Solaranlagen auf Dächern und Fassaden ohne Baubewilligung erstellt werden, wenn sie den Gestaltungsvorschriften in den Richtlinien entsprechen. Ausgenommen sind erhaltenswerte und schützenswerte Gebäude, bei denen es in jedem Fall eine Baubewilligung braucht.

Die wesentlichen Änderungen und Erleichterungen der neuen Richtlinien auf einen Blick:

Solaranlagen

- Anlagen für den Dachaufbau müssen keinen Abstand zur Dachfirst haben
- Die ursprüngliche Dachkante muss nicht sichtbar bleiben, die Anlagen dürfen aber nicht über die Dachfläche hinausragen
- Die Anordnung von zwei rechteckigen Anlagefelder pro Dachseite oder Hausteil ist baubewilligungsfrei
- Anlagefelder, die von der Rechteckform abweichen (L-Form, U-Form etc.), sind baubewilligungsfrei, wenn sie als kompakte Fläche zusammenhängen
- Die Staffelung von Modulen ist möglich, sofern sich diese durch die Dachform ergibt (Stufenabschlüsse)
- Hinweis auf das vorerst freiwillige Meldesystem von Solaranlagen

Wärmepumpen

- Die Bewilligungspraxis der verschiedenen Wärmepumpenarten nach Wärmequellen wird ausführlich dargestellt

Die neuen Richtlinien sind unter www.energie.be.ch zu finden.

Soziale Organisationen

Übersicht der Region

Zum Herausreissen

Alkoholberatungsstelle Blaues Kreuz

Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme

Beratungen für Betroffene, Angehörige und Arbeitgeber in Einzel-, Paar- und Familiensitzungen sowie Selbsthilfe und Gruppenangebote. Beratungen kostenlos. Termine nach Vereinbarung unter 033 222 01 77 oder

Kasernenstrasse 17, 3600 Thun

fs.thun@blaueskreuzbern.ch

www.blaueskreuzbern.ch

Alzheimervereinigung

Angehörigengruppen und Demenz-Beratung

An verschiedenen Orten im Berner Oberland bietet die Alzheimervereinigung für Angehörige monatlich geleitete Gruppentreffen in Zweisimmen, Saanen, Interlaken, Meiringen und Thun an.

Für Informationen, Beratungen und Kurse:

Kathrin Häberli, Zweigstelle Berner Oberland

033 438 10 18

www.alz.ch/be

beocare.ch – Entlastung Angehörige

Wir informieren und beraten Sie über die Entlastungsangebote für Angehörige und Betreuende von älteren, kranken oder sterbenden Menschen. Wir vermitteln Ihnen ausgebildete Freiwillige für die alltägliche Betreuung, Sterbebegleitung und Sitzwache zu Hause oder in Institutionen (Tag- und Nachteinsätze)

Montag bis Freitag 8.00-11.30 Uhr

0844 144 144

info.beocare@srk-thun.ch, www.beocare.ch

Beratungs- und Rehabilitationsstelle für Sehbehinderte und Blinde des Kantons Bern

Zähringerstrasse 54, 3012 Bern

Tel 031 750 51 51, Fax 031 750 51 52

info@brsb.ch, www.brsb.ch

Beratungsstelle Ehe, Partnerschaft, Familie

Beratung von Einzelnen, Paaren und Familien in Beziehungsfragen.

Sprechstunden in Zweisimmen und Thun.

Anmeldung unter 033 221 45 75 / 079 310 26 42

eheberatung@bluewin.ch

Berner Gesundheit

Suchtprobleme haben immer eine Geschichte.

Diese kann auch gut enden.

Die Berner Gesundheit bietet Betroffenen und Angehörigen kostenlose Beratung bei Suchtproblemen. Vereinbaren Sie einen Termin für ein Informationsgespräch. Beratungen finden in Thun, Erlenbach, Frutigen, Interlaken, Meiringen und Zweisimmen statt.

033 225 44 00

www.bernergesundheits.ch

BIZ Thun

Berufsberatungs- und Informationszentrum

Berufsberatung Infothek, Kurzgespräche, Informationen zu Berufs- und Laufbahnfragen, Aus- und Weiterbildungen, Adresse von Lehrfirmen, Ausleihe von Unterlagen usw.

Öffnungszeiten Infothek: ohne Voranmeldung, Mo-Mi 15.00-18.00 Uhr, Do 15.00-20.00 Uhr, 1. Sa / Monat 10.00-12.00 Uhr

Eingeschränkte Öffnungszeiten während Schulferien; bitte vorher anrufen. 031 635 59 10

Scheibenstrasse 11c, 3600 Thun

berufsberatung@erz.be.ch, www.erz.be.ch

Contact Thun

Jugend-, Eltern- und Suchtberatung

Sie möchten konkrete Hilfe und Unterstützung, um Ihren Cannabis- oder Kokainkonsum zu reduzieren oder ganz damit aufhören zu können? Mit dem Beratungsprogramm **realize it** (Cannabis) bzw.

Off Line! (Kokain) bieten wir Ihnen zeitgemässe Behandlungsmethoden an.

Montag - Freitag 9.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr

Donnerstagvormittag geschlossen

Neuanmeldung: Mo - Mi, Fr 14.00-16.00 Uhr

Scheibenstrasse 3, 3600 Thun, 033 225 21 21

contact.thun@contactmail.ch

www.contactnetz.ch

Die Dargebotene Hand

Beratungen in psychischen, sozialen und materiellen Notsituationen

Tel. 143 (rund um die Uhr)

www.143.ch

Eheberatung Amt Niedersimmental Thun

Beratung von Einzelnen, Paaren und Familien in Beziehungsfragen

Sprechstunden täglich nach Vereinbarung
Frutigenstrasse 29, 3600 Thun
033 222 56 88

Entlastungsdienst Kanton Bern

Entlastung/Erstberatung Gewaltopfer

Für Angehörige von Menschen jeglichen Alters mit einer Behinderung, chronischen Krankheit oder Demenz. Wir bieten Entlastung zu Hause durch spezifisch geschulte Betreuer/Innen.

Marianne Anneler, 033 336 55 60

anneler@entlastungsdienst-be.ch

www.entlastungsdienst-be.ch

Familienplanung Thun

Gewünschte und ungewünschte Schwangerschaft, Verhütung (Abgabe Pille danach), Sexualität, Kollektive Beratung über Verhütung von Schulklassen. Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich, auch für Minderjährige.

Spital STS AG Thun, Krankenhausstrasse 12,
C-Haus, 3600 Thun, 033 226 29 05

familienplanung@stsag.ch, www.spitalthun.ch

frabina

Beratungsstelle für Frauen und binationale Paare

Laupenstrasse 3, 3008 Bern, 031 381 27 01

Mo, Di, Do, Fr 9.00-12.00 / Di – Do 14.00-15.00 Uhr

frabina@freesurf.ch

Frauenverband Berner Oberland

Professionelle Beratung und Unterstützung

Auch für Fragen und Probleme im Finanzhaushalt.

Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun

033 222 42 66

hifidi – Hilfe in finanziellen Dingen

hifidi ist eine regionale Dienstleistung mit dem Ziel, Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten zu unterstützen und zu begleiten.

Thunstrasse 34, 3700 Spiez

033 654 52 90, info@hifidi.ch

Kant. Erziehungsberatung

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

Abklärung, Beratung und Therapie bei Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten, familiären und schulischen Problemen
Seestrasse 34, 3700 Spiez, 031 635 99 00

KESB Oberland West

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Kindesschutzmassnahmen, Gefährdungsmeldung, Vaterschaft, Besuchsrecht, elterliche Sorge, Unterhalt, Kindesvermögen, fürsorgliche Unterbringung/Zwangsmassnahmen sowie Erwachsenenschutz Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Vertretung bei Urteilsunfähigkeit, Aufenthalt in Wohn- und Pflegeeinrichtungen, Beistandschaft, private Mandatstragende

Amthausgasse 4, Postfach 74, 3714 Frutigen

031 635 22 75, info.kesb-ow@jgk.be.ch

Kinderbetreuung zu Hause (Rotes Kreuz)

Ist die übliche Betreuung Ihrer Kinder ausgefallen? Haben Sie während Ihrer Arbeitszeit niemanden, dem Sie Ihr plötzlich erkranktes Kind anvertrauen können? Haben Sie gesundheitliche Probleme oder befinden Sie sich sonst vorübergehend in einer schwierigen Situation? Unsere ausgebildeten Betreuerinnen kommen zu Ihnen nach Hause und sorgen für das Wohlbefinden Ihrer Kinder.

Montag bis Freitag 8.00-11.30 Uhr

033 225 00 87

kinderbetreuung@srk-thun.ch

www.srk-bern.ch

Krebsliga Bern

Beratung bei Bedarf in Ihrer Region nach telefonischer Vereinbarung.

Öffnungszeiten 9.00-12.00/13.30-16.30 Uhr

Marktgasse 55, Postfach 184, 3000 Bern 7

Tel. 031 313 24 24, Fax 031 313 24 20

info@bernischekrebsliga.ch

www.bernischekrebsliga.ch

Lungenliga Bern

Regionalstelle Berner Oberland

Aarefeldstrasse 19, 3600 Thun

Tel. 033 224 04 44 / Fax 033 224 04 45

rst.oberland@lungenliga-bern.ch

Mütter in Not (Hotline)

LEA Berner Oberland, 079 323 68 16

berneroberland@lea-schweiz.ch

www.lea-schweiz.ch

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Beratungsstelle für Eltern mit Kindern bis 5 Jahre.

Montag bis Freitag 8.00-11.00 Uhr

Stützpunkt Spiez, 033 650 17 65

www.mvb-be.ch

oui si yes*Stellenvermittlung der ref. Landeskirche*

Wir vermitteln gute Gastfamilien für Sprachaufenthalte in der Westschweiz, im Tessin und als Au-Pair nach England und Frankreich.

Cornelia Trachsel, Aegertenstrasse 10,
3661 Uetendorf, 033 525 02 42

corneliatrachsel@aupair.ch

Procap Thun

Schweizerischer Invalidenverband (SIV)

Mo-Do 9.30-11.30 / Di, Do 14.00-16.00 Uhr

Freitag geschlossen

Burgfeldweg 13, 3612 Steffisburg, 033 222 09 09

Pro Infirmis

leistet und vermittelt Beratung und Unterstützung für Menschen mit geistiger, körperlicher und psychischer Behinderung und ihre Angehörigen; sie fördert und unterstützt Hilfe zur Selbsthilfe. Ihre Dienstleistungen richten sich nach den Bedürfnissen der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Die Beratung ist freiwillig, vertraulich, kostenlos und findet nach Vereinbarung entweder auf der Beratungsstelle in Thun oder zu Hause statt.

Pro Infirmis Bern, Beratungsstelle Oberland,
Niesenstrasse 1, 3601 Thun, 033 225 55 00

thun@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch

PRO SENECTUTE Berner Oberland

Beratung für ältere Menschen und Ihre Angehörigen in den Stützpunkten Spiez (Spitex), Erlenbach (Klinik), Zweisimmen (Spital) und Hausbesuch nach Vereinbarung.

Tel. Mo - Fr 8.00-12.00/14.00-17.00 Uhr

Malerweg 2, Postfach, 3601 Thun

Tel. 033 226 60 60, Fax 033 226 60 69

oberland@be-pro-senectute.ch

www.pro-senectute.region-be.ch

RAV

Regionale Arbeitsvermittlung Spiez

Mo – Do 8.00-12.00/14.00-17.00 Uhr

Fr 8.00-12.00/14.00-16.30 Uhr

Tel. 033 650 70 10 / Fax 033 650 70 11

rav.spiez@vol.be.ch

Rotkreuz–Fahrdienst

Wir begleiten Sie zum Arzt, ins Spital, zur Therapie oder zum Kuraufenthalt. Melden Sie die gewünschte Fahrt nach Erhalt eines Termins, spätestens jedoch 3 Tage im Voraus an.

033 654 47 67

Rotkreuz-Notruf

Allein wohnen und selbstbestimmt leben, bedeutet gerade für ältere, behinderte oder kranke Menschen Lebensqualität. Wir bieten Ihnen Sicherheit mit dem Rotkreuz-Notruf.

Montag bis Freitag 8.00-11.30 Uhr

033 225 00 80

info@srk-thun.ch

SAH Bern ETCETERA

Soziale Arbeitsvermittlung

Brauchen Sie eine Arbeitshilfe? Wir vermitteln Ihnen kurzfristig Hilfskräfte für Haushalt, Reinigungs- und Gartenarbeiten, für Umzüge, Räumungen, Lagerarbeiten, Versand, etc.

Tel. 033 654 83 21 / Fax 033 654 83 23

etcetera.oberland@sah-be.ch

www.sah-be.ch

Schleudertrauma-Selbsthilfegruppe

InForm, Treffen 2x pro Monat

Marktgasse 17, 3600 Thun

033 223 69 29

Schuldenberatung Spiez

Die Berner Schuldenberatung unterstützt verschuldete Einwohnerinnen und Einwohner mit Rat und Tat. Erstberatung und Stabilisierungsmassnahmen sind kostenlos.

Thunstrasse 34, 3700 Spiez

033 221 76 30

www.schuldeninfo.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz Bern-Oberland

Länggasse 2, 3600 Thun

033 225 00 80

Selbsthilfzentrum Berner Oberland

Wir beraten, vermitteln, informieren und unterstützen diskret und kostenlos.

Mi, Do 9.00-11.30 / Mi 14.00-16.30 Uhr

Marktgasse 17, 3600 Thun

033 221 75 76

thun@selbsthilfe-kanton-bern.ch

Senioren für Senioren Frutigland

Solidarität unter Seniorinnen und Senioren leben und fördern, Lücken im Dienstleistungsangebot für ältere Menschen schliessen, Vorhandene (menschliche) Ressourcen aktivieren und nutzen.

Brigitte Rieder, Gufergasse 23, 3714 Frutigen

033 671 30 59, brigitterieder@gmx.ch

www.Senioren-frutigland.ch

Seniorenbetreuung Home Instead

Begleitung, Unterstützung und Gesellschaft zu Hause; Hilfe im Haushalt und Begleitung ausser Haus; Alzheimer und Demenzbetreuung; Entlastung Angehöriger; Fest zugewiesene Mitarbeiterin, kein Wechsel; Zusatzversicherung anerkannt.
Dorfstrasse 70, 3706 Leissigen
033 847 80 60

Regionaler Sozialdienst Frutigen

zuständig für die Gemeinden Adelboden, Aeschi, Diemtigen, Frutigen, Kandergrund, Kandersteg, Krattigen und Reichenbach
Montag - Freitag 8.00-12.00/13.30-17.00 Uhr
Mittwoch Schalter geschlossen
Dorfstrasse 20, Postfach 44, 3714 Frutigen
Tel. 033 672 52 40, Fax 033 672 52 41
www.frutigen.ch

Spitex Niesen

Nicht profitorientierte Organisation mit öffentlichem Leistungsauftrag.
Adelbodenstrasse 27, 3714 Frutigen
Tel. 033 672 22 37
info@spitexniesen.ch

VERSTA-Vereinigung für Stotternde und Angehörige

Stottern, Beratungsstelle Redeflussstörungen
Äussere Bleikenstrasse 1, 3775 Lenk
033 733 07 31

Tageselternverein Spiez und Umgebung

Tageselternvermittlung
Petra Müller
Krattigstrasse 102k, 3700 Spiez
079 502 06 22
tevspiezmueller@bluewin.ch

Tischlein deck dich

Wir retten Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilen sie an armutsbetroffene Menschen. Wer Lebensmittel beziehen möchte, benötigt eine entsprechende Bezugskarte, welche beim Regionalen Sozialdienst Frutigen bezogen werden kann.
Abgabestelle Frutigen, Kanderstegstrasse 49
jeden Freitag von 13:30 bis 14:30 Uhr
Hansruedi Baschung, 079 775 91 29

VISTA

Fachstelle Opferhilfe bei sexueller und häuslicher Gewalt

Beratung bei psychischer, sexueller und körperlicher Gewalt; Verarbeitung der erfahrenen Gewalt; Vermittlung weitere Fachstellen; Leistungen nach Opferhilfegesetz. Die Beratungen sind kostenlos, auch für Drittpersonen.

Die Beraterinnen unterstehen der gesetzlichen Schweigepflicht. Tel. Anmeldung erwünscht
Mo, Di, Do 9.00-12.00 / Mo-Do 14.00-17.00,
Fr 9.00-12.00/13.00-16.00 Uhr
Bälliz 49, 3600 Thun
033 225 05 60, Frauenhaus 033 221 47 47
info@vista-thun.ch, www.vista-thun.ch

Haben Sie Fragen, ein Anliegen oder finden die passende Organisation nicht?

Die Gemeindeverwaltung Krattigen hilft Ihnen gerne weiter.

Montag - Freitag 8.00-12.00/13.30-17.00 Uhr
Mittwoch ganzer Tag geschlossen
Dorfplatz 2, 3704 Krattigen
Tel. 033 654 16 55 oder via info@krattigen.ch
www.krattigen.ch

Energiefragen?

Regionale Energieberatung im Überblick

Sie möchten sich neutral und unabhängig beraten lassen? Als erste Anlaufstelle für Energiefragen bietet die Regionale Energieberatung eine praxisorientierte Vorgehensberatung im Sinne der kantonalen und eidgenössischen Energiepolitik.

Eine Dienstleistung der Region für die Region

Die öffentliche regionale Energieberatung Thun Oberland-West ist eine Dienstleistung im Auftrag des Entwicklungsraums Thun (ERT), der Bergregion Obersimmental-Saanenland und der Planungsregion Kandertal.

Dienstleistungen

Anfragen können am Telefon oder im Büro der Energieberatung beantwortet werden, komplexere Fragestellungen vor Ort. Telefonische Auskünfte und Beratungsgespräche im Büro sind bis zur Dauer einer Stunde kostenlos. Für Besuche vor Ort wird eine Pauschale erhoben.

Die Beratungsschwerpunkte

- Energiesparen im Alltag
- Beurteilung von Einsparpotentialen
- Energieeffizientes Bauen und Sanieren
- Wahl der richtigen Heizung
- Umstellung/Einsatz alternativer Energiequellen
- Energievorschriften beim Bauen und Heizen
- Dokumentationsmaterial
- Erläuterungen zu Förderprogrammen

Für Private

Unser Beratungsangebot richtet sich sowohl an Mieter als auch Hausbesitzer. Nutzen Sie unser Fachwissen und unsere Erfahrung für eine Grobanalyse Ihres Gebäudes.

Gewerbe und Industrie

Wir unterstützen Unternehmen dabei, Einsparpotenziale zu identifizieren. Industriebetriebe mit komplexen Produktionsprozessen und/oder einer Verpflichtung zur Erfüllung des kantonalen Grossverbraucherartikels vermitteln wir allenfalls weiter an spezialisierte Beratungsstellen.

Internet

www.energie.be.ch

www.energiefranken.ch

www.energybox.ch

Amt für Umweltkoordination und Energie (AUE), Kanton Bern
Förderbeiträge nach Postleitzahl finden
Beurteilen Sie Ihren Stromverbrauch

Kontakt

Regionale Energieberatung
Industriestrasse 6, 3607 Thun
033 225 22 90

info@regionale-energieberatung.ch

www.regionale-energieberatung.ch





Aus der Schule geplaudert...

Liebe Krattigerinnen, liebe Krattiger

In wenigen Wochen geht das Schuljahre 2014/2015 zu Ende.

In diesem Jahr heisst unser Jahresmotto Recycling. Im November 2014 führten wir zu diesem Thema Projektstage durch. Ziel des Projektes „Recycling“ war es, die Schülerinnen und Schüler zu sensibilisieren, wie sinnvoll und wichtig die Wiederverwertung von Stoffen ist.

In altersgemischten Workshops wurde Recycling thematisiert und die mitgebrachten Sammelobjekte wie gebrauchte Nespresso-Kapseln, Original Coca-Cola-Flaschen, Kronkorken, Eierkartons und leere gewaschene Tetra Pak wiederverwertet. Die entstanden Objekte wurden auf dem Weihnachtsmärit verkauft. Der Erlös wird zugunsten des Projektes Pausenplatz verwendet.

Das Thema „Recycling“ wird uns auch am Schulfest vom **Freitag, 19. Juni 2015** als Motto dienen! Das Fest beginnt um 14.00 Uhr und dauert bis 22.00 Uhr. Es steht allen Interessierten offen und wir freuen uns, wenn Sie auch dabei sind. Genauere Informationen finden Sie auf den Flyern, die zu gegebener Zeit im Dorf aufgehängt werden.

Verschiedenes...



Die erste Papiersammlung des Jahres 2015 fand bereits am 6. Januar statt. Am Vorabend wurde das Papier, auf vielseitigen Wunsch aus der Bevölkerung, von 18.30-20.00 Uhr durch die Lehrerschaft angenommen. Am Tag darauf wurden die Karton- und Papierbündel durch die Schülerinnen und Schüler der **5./6.**

Klasse in die Container verladen. Das Papiergeld das Dank der Sammlung zusammenkommt hilft, die Kosten für Lager oder andere spezielle Anlässe tief zu halten.



Am 4. Februar reiste die ganze Schule Krattigen per Bus nach Aeschiried zum Schlitteln, Ski- und Snowboardfahren. Dies war ein grösseres Unterfangen und nur möglich dank der Unterstützung vieler Eltern die uns begleitet haben, selber Gruppen leiteten oder als Begleitpersonen im Einsatz waren. Danke, dass Sie uns bei der Durchführung des Wintersporttages unterstützten.



Am 14. Februar 2014 hat der Skiclub Krattigen wiederum das Schülerskirennen durchgeführt. Dies ist für viele Kinder ein wichtiger sportlicher Anlass. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften an der Rangverkündigung einen schönen Preis auf dem Gabentisch auswählen. Herzlichen Dank den Organisatoren des Skiclubs.



Am 16. März fand im Schulhaus ein Informationsabend zum Thema Hausaufgaben mit auswärtigen Referenten statt. Hausaufgaben sind Bestandteil des schulischen Lernens. Sie sind sehr oft eine Herausforderung für Kinder, Eltern und Lehrpersonen. Die Referenten stellten aktuelle Forschungsergebnisse vor und erläuterten Sinn und Zweck von Hausaufgaben. Die

Lehrpersonen der einzelnen Stufen zeigten auf, wie sie Hausaufgaben erteilen und worauf sie besonders Wert legen.



Am 26. Mai, morgens, findet gemeinsam mit der Spielgruppe Mucklas, dem Kindergarten, der 1.-6. Klasse Krattigen und der Oberstufenschule Aeschi der Wellentag statt. Alle Kinder haben die Möglichkeit die zukünftigen Klassen, respektive zukünftigen Lehrpersonen kennenzulernen.

Barbara Luginbühl-Sieber, Schulleiterin

Aus den Klassen:
Beitrag Kindergarten...



Kuddelmuddel, welch ein Schreck,
zaubert mir die Zahlen weg!
Komm herbei, Vergissmeinnicht,
jage fort den Bösewicht!



Mit viel Spaß, Interesse und guten Ideen machen wir im Kindergarten erste Entdeckungen im Zahlen- und Buchstabenland.

Wir forschen, erproben, vergleichen, experimentieren, kombinieren, rhythmisieren, spiegeln, bauen um, vernetzen, verdrehen, halbieren, verdoppeln und zaubern mit diversen Materialien. So wird Sprache, wie auch Mathematik bewusst in unserem Alltag erlebt.

Wir entdecken, dass wir dank den Zahlen ganz viele wichtige Informationen haben. Zum Beispiel beschreibt uns die Zahl wie viele Dinge es von einer Sorte gibt, wie viele Kinder in unserer Klasse sind, wie wir gerecht aufteilen können, was das Znüni kostet oder wie viel Weg der Zeiger an der Uhr noch gehen muss, bis wir spielen können.

Wenn sich die Tore des Buchstabenlands öffnen finden Buchstaben über unsere verschiedenen Sinne den Weg zu uns. Ein paar davon schleichen in unsere Ohren, andere werden aus Seilen geformt und dann ertastet und einige können wir bereits hin und her sortieren und somit neue Wörter kreieren.

So wird aus ALI plötzlich LIA, aus ARON wird NORA, aus FEHLER können dann sogar HELFER entstehen.

Zum Glück haben wir Freundschaft geschlossen mit der Fee Vergissmeinnicht. Denn hin und wieder schleicht sich der freche Kobold Kuddelmuddel in unsere Nähe und macht immer ein riesen Durcheinander.

Schnell haben wir begriffen wie wichtig es ist den Zauberspruch immer bei uns zu haben:

Kuddelmuddel welch ein Schreck,
zaubert mir die Buchstaben oder sogar die gute Laune weg!
Komm herbei, Vergissmeinnicht,
jage fort den Bösewicht!

Beitrag 1./2. Klasse...

Mit viel neuer Energie sind wir nach den Weihnachtsferien gestartet.

Die 1. Klässler machen grosse Fortschritte im Lesen und können schon kurze Texte lesen. Mittlerweile kennen sie auch beinahe alle Buchstaben und wagen sich an die ersten Sätze. Die 2. Klässler üben noch mit der verbundenen Schrift, was nicht allen gleich einfach fällt. Der Hunderterraum wurde jetzt ein halbes Jahr erforscht; nun kommt das kleine 1x1 dran.

Im NMM haben sie zwei verschiedene Themen: Zum Einen erfahren sie von den Abenteuern des Noah mit seiner Arche, zum Anderen lernen sie die Jahreszeiten und speziell den "Winter" kennen. Unter Anderem wurden folgende Fragen geklärt: In welcher Jahreszeit können wir draussen baden, wie heissen alle Monate oder wie sieht die Spur eines Hasen aus, welches Tier macht einen Winterschlaf?



Beitrag 5./6. Klasse...

Kooperieren

In der 5./6. Klasse widmen wir uns im im Fach Sport im 3. Quartal dem Thema „Kooperieren“. Dabei üben die Schülerinnen und Schüler zuerst in Teams und dann in 4er Gruppen verschiedene Kunststücke ein. Während der ganzen Zeit können die Kinder Punkte sammeln, indem sie die Kunststücke der Lehrperson vorzeigen. Jedes Kind hat ein eigenes Sportheft, in welchem genau dokumentiert ist, welche Kunststücke einzuüben sind und welche schon vorgezeigt wurden. Zu Beginn haben wir uns eingehend mit den Regeln und den Abmachungen beschäftigt, die während diesem

Thema gelten. Die Kinder wissen, dass Vertrauen eine sehr wichtige Rolle spielt. Zudem haben wir genau besprochen, welche Teile vom Rücken belastet werden dürfen und welche nicht. In den Teams müssen die Schülerinnen und Schüler viel und präzise miteinander kommunizieren. Die Kinder arbeiten sehr konzentriert an diesem Thema und können immer wieder ein neues Kunststück vorzeigen. Es macht richtig Spass ihnen dabei zuzusehen. Das Thema machen wir noch bis zu den Frühlingsferien und hoffen, dass wir auch noch etwas an den Kunststücken in den 4er Gruppen arbeiten können.



Tageselternverein

Spiez und Umgebung



Die Gemeinde Krattigen ist per 2015 dem Tageselternverein Spiez und Umgebung beigetreten. Die Bevölkerung profitiert nun von organisatorischer, rechtlicher und finanzieller Unterstützung der Tagespflege. Familien, welche ihre Kinder tagesweise betreuen lassen, erhalten je nach Einkommen finanzielle Unterstützung. Dabei beträgt der minimale Stundenansatz Fr. 0.73, der maximale Fr. 8.96. Betreuende Familien erhalten Fr. 6.– pro Stunde/Kind und Essensentschädigungen. Eine Preisliste, welche sich am Einkommen orientiert sowie weitere Informationen finden Sie unter www.krattigen.ch oder www.familienforumspiez.ch.

Vorteile

Ihr Kind wird persönlich und familiennah betreut, fühlt sich wohl und geborgen, wird individuell gefördert und kann seine sozialen Kompetenzen im Spiel mit anderen Kindern stärken. Die Betreuung wird zeitlich flexibel sein.

Die Tagesfamilienorganisationen

Sie suchen und vermitteln geeignete Betreuungsplätze, beraten und begleiten Tageseltern und Eltern, stellen Tageseltern an, versichern sie und bilden auch Tageseltern aus. Die Tagesfamilienorganisationen regeln Abmachungen mit Eltern und Tageseltern vertraglich, kümmern sich um die Abrechnung und sorgen für das Inkasso.

Nutzen Sie dieses Angebot und melden Sie sich telefonisch oder per Mail bei:

Tageselternvermittlung Spiez und Umgebung

Petra Müller
 Krattigstrasse 102k
 3700 Spiez
 079 502 06 22
tevspiezmueller@bluewin.ch

Vermittlerin

Karin Gyax
 033 654 83 84
 079 465 50 98
tev@bluewin.ch



Wochenplatzbörse Kandertal

Wochenplatzbörse verbindet...

Die Wochenplatzbörse vermittelt Wochenplätze an Jugendliche im Alter von 13 Jahren bis Schulaustritt. Diese haben so die Möglichkeit, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Zudem lernen sie, eine Tätigkeit zuverlässig, verbindlich und pflichtbewusst auszuüben sowie Verantwortung zu übernehmen. Ausserdem verdienen sie etwas Taschengeld. Die Wochenplatzbörse vermittelt auch Aufgabenhilfe unter Jugendlichen. Das ganze Angebot kann kostenlos genutzt werden.



Die Betreuerin der Wochenplatzbörse nimmt mit den Jugendlichen Kontakt auf und vermittelt ihnen einen passenden Wochenplatz. Die Jugendlichen kontaktieren anschliessend mit dem Einverständnis ihrer Eltern ihren Wochenplatz.

Jugendliche, die an einem Wochenplatz interessiert sind, melden sich telefonisch, per E-Mail oder mit dem Anmeldeformular für Jugendliche bei der Wochenplatzbörse.

Privatpersonen und Firmen, welche einen freien Wochenplatz anzubieten haben, melden sich telefonisch, per E-Mail oder mit dem Anmeldeformular für Arbeitgeber bei der Wochenplatzbörse.

Die Anmeldeformulare sowie nähere Informationen zur Wochenplatzbörse Kandertal finden Sie online unter www.wochenplatzboerse-amtfrutigen.ch.

WOCHENPLATZBÖRSE KANDERTAL

Wochenplatzbörse Kandertal
Postfach 136
3713 Reichenbach

079 682 95 45
wochenplatzboerse@bluewin.ch
Montag und Dienstag, 16.15 - 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist das Büro der Wochenplatzbörse geschlossen.





Neues von der Spielgruppe Mucklas

Lichterumzug und Verkaufsstand beim Volg

Im November konnten die Spielgruppen-Kinder ihre selbstgebastelten Laternen spazieren führen. Rund um die Mehrzweckhalle ertönte heller Gesang „i ga mit mire Latärne u mini Latärne mit mir...“

Die vielen Laternen und Kinderaugen erhellten den dunklen Abend!



Kohlermedia.ch



Kohlermedia.ch

Am 6. Dezember konnte man nicht nur den „Samichlous“ im Volg besuchen, sondern auch noch feine, selbstgemachte „Güetzi, Muffins, Lebkuchen...“ und Kaffee oder Punsch von der Spielgruppe geniessen. Der Verkaufsstand war ein voller Erfolg! Der erwirtschaftete Ertrag ist ein wichtiger Zustupf in die Spielgruppen-Kasse und wird vollumfänglich für Neuanschaffungen und Verbrauchsmaterial eingesetzt.

Mit Pinga und Pingo ins 2015

Unsere Spielgruppen-Kinder haben zum Jahresanfang Besuch gekriegt: Pinga und Pingo!
Die Kinder erfuhren durch die 2 Pinguine Interessantes über die Antarktis, wie Pinguin-Babys auf die Welt kommen und durften selbst ein Pinguin-Ei kleistern.
Und Anfang März platzte unsere Spielgruppe dann vor lauter „Kinder“ aus allen Nähten....



Kohlermedia.ch

Ausblick 2015/2016

Am 30. Mai wird wiederum das beliebte Spielfest der Spielgruppe Mucklas stattfinden. Dieses Jahr steht es ganz im Zeichen der Tiere. Inklusiv Bobby-Car-Rennen und vielen "tierischen" Überraschungen.

Neben dem eingespielten Betrieb wurde hinter den Kulissen bereits wieder fleissig geplant, gerechnet und geschrieben. So wird der Spielgruppenbetrieb 15/16 mit 2-3 Klassen - fix Dienstag und Donnerstag und eventuell am Mittwoch - geführt. Momentan hat es noch freie Plätze.

Weitere Auskünfte zur Spielgruppe Mucklas:

- zum Betrieb der Spielgruppe: Evelyne Liechti, 079 664 08 29
- zum Trägerverein Spielgruppe: Gabriela Voramwald, 033 654 74 44

Für den Vorstand: Gabriela Voramwald, Präsidentin

Trägerverein Spielgruppe Krattigen
Präsidentin, Gabi Voramwald, Musterbodogasse 3, 3704 Krattigen
E-Mail: praesidium@mucklas.ch · Homepage: www.mucklas.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:
Einwohnergemeinde Krattigen · Amacher Technik, Grindelwald · Gebr. Müller AG, Reichenbach · Restaurant Kreuz, Krattigen
Auto- und Bootssattlerei Liebi GmbH, Spiez · kohlermedia, Krattigen · Weber Bedachungen, Krattigen
Hauser & Partner, Krattigen · Indermühle Spezialanfertigungen, Krattigen · InnTrend Group GmbH, Bern-Liebefeld

Veranstaltungskalender

Mai bis Oktober 2015

MAI

03.05. / 17.05.	Schauglasblasen, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 11.00 - 16.00 Uhr	Glaseratelier C-Design Hofacherweg 4a
19.05.	Seniorenachmittag, 14.00 Uhr	Gemeindesaal
30.05.	„Tierisches“ Spielfest der Mucklas, 11.00 - 14.30 Uhr www.mucklas.ch	Spielplatz unter der Mehrzweckhalle

JUNI

03.06.	Gemeindeversammlung, 20.00 Uhr	Turnhalle
06.06.	Eidgenössisches Feldschiessen und Waldfest Feldschiessen: 13.00 – 18.00 Uhr Waldfest: ab 20.00 Uhr mit Festwirtschaft, Tanz, Spiel, Bar	Schützenhaus
06.06. - 07.06.	Krattiger Glastage Samstag, 11.00 - 18.00 Uhr / Sonntag, 11.00 - 17.00 Uhr	rund um das Glaseratelier C-Design
11.06.	Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen, 19.30 Uhr	Altersheim Oertlimatt
14.06.	Bergzmorgen, ab 10.00 Uhr	Skihütte Hellboden
16.06.	Seniorenachmittag, 14.00 Uhr	Kirche Krattigen
18.06.	Kirchgemeindeversammlung, 20.00 Uhr	Kirche Krattigen
19.06.	Schulfest Primarschule Krattigen Schlussfeier der Schule inklusive Darbietungen der Klassen	Turnhalle
20.06.	Schauglasblasen, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 11.00 - 16.00 Uhr	Glaseratelier C-Design Hofacherweg 4a
20.06. / 21.06.	Trychlerchilbi Samstag, ab 20.00 Uhr, Trychlerchilbi mit Unterhaltung des Schwyzerörgelquartetts „Hiubi Chiubi“ Sonntag, 10.30 Uhr Predigt anschliessend Chilbi	ufem Viertel
27.06.	Sommerfest	Dorfplatz

Veranstaltungskalender

Mai bis Oktober 2015

JULI

04. / 05.07. **Wandernacht in Krattigen**
Anmeldungen: Krattigen Tourismus, Tel. 033 654 13 30
- 05.07. / 19.07. **Schauglasblasen, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**
11.00 - 16.00 Uhr
Glasatelier C-Design
Hofacherweg 4a
- 31.07. **1. Augustfeier**
Camping Stuhlegg

AUGUST

- 01.08. **1. August-Brunch, 09.00 - 13.00 Uhr**
Dorfplatz oder
Turnhalle
- 06.08. **Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen und der
Trychlergruppe Krattigen mit Gästeehrungen 2015, 20.00 Uhr**
Camping Stuhlegg
- 13.08. **Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen, 19.30 Uhr**
Hotel Sunnehüsi
- 30.08. **Sommerfest, 10.00 - 16.00 Uhr**
Altersheim Oertlimatt

SEPTEMBER

- 06.09. / 20.09. **Schauglasblasen, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**
11.00 - 16.00 Uhr
Glasatelier C-Design
Hofacherweg 4a
- 15.09. **Seniorenflug, Treffpunkt Gemeindeverwaltung, 13.00 Uhr**

OKTOBER

- 04.10. / 18.10. **Schauglasblasen, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**
11.00 - 16.00 Uhr
Glasatelier C-Design
Hofacherweg 4a
- 10.10. / 14.10. **Theaterabend Theatergruppe und Musikgesellschaft Krattigen**
Samstag, 14.00 Uhr und 20.00 Uhr / Mittwoch, 20.00 Uhr
Mehrzweckgebäude
Krattigen
- 20.10. **Seniorenessen, 12.00 Uhr**

Aktuelle Informationen und allfällige Änderungen finden Sie unter www.krattigen.ch



Wandernacht in Krattigen

Samstag, 4. Juli 2015

Die einzigartige Aussichtsterrasse über dem Thunersee

Treffpunkt	17.30 Uhr, Gemeindeverwaltung Krattigen
Anreise	Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln: Bern ab 16:34, Thun ab 16:54, Spiez ab 17:06, Krattigen Dorf an 17:16 Parkplatzmöglichkeiten: Bahnhof Spiez / Mehrzweckgebäude Krattigen
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, warme Kleidung, Getränke und evtl. Taschenlampe
Verpflegung	Ein Essen sowie ein Getränk sind im Preis inbegriffen
Wanderung	reine Wanderzeit 2 h 40 min, leichte Wanderung Aufstieg: 250m, Abstieg: 450m Die Wanderung führt am Kraftort „Schwefelquelle Krattigen“ vorbei. Weiter geht's Richtung Leissigen über die Hängebrücke.
Ende	um ca. 22:45 Uhr, Leissigen Bahnhof
Rückreise	ab Bahnhof Leissigen Leissigen ab 23:03, Spiez an 23:18, Thun an 23:31, Bern an 23:52 Leissigen ab 23:52, Interlaken West an 00:04, Interlaken Ost an 00:10
Tipp	Geniessen Sie am darauffolgenden Sonntag einen unbeschwerten Sommertag im Berner Oberland. Krattigen Tourismus vermittelt Ihnen gerne eine Unterkunft (bitte rechtzeitig anfragen).

Krattigen Tourismus



Thunersee • Schweiz



Kosten Erwachsene Fr. 30.00
 (inkl. Essen Kinder bis 12 Jahre Fr. 20.00
 und 1 Getränk) Die Kosten werden vor Ort bar einkassiert.

Hinweise Die Wandernacht findet nur bei guter Witterung statt.
 Auskunft erhalten Sie am Freitag, 13.30 - 17.00 Uhr, unter der
 Telefonnummer 033 654 13 30.
 Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
 Telefon am Durchführungstag: 076 463 24 42

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 2. Juli 2015 an Krattigen Tourismus,
 krattigen@thunersee.ch, Tel. 033 654 13 30



Anmeldung Wandernacht in Krattigen Samstag, 4. Juli 2015

Ich nehme / Wir nehmen an der Wandernacht 2015 in Krattigen teil

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Anzahl Erwachsene Anzahl Kinder

Datum Unterschrift

.....

Bitte vollständig ausgefüllt bis Donnerstag, 2. Juli 2015 an
 Krattigen Tourismus, Dorfplatz 2, 3704 Krattigen oder
 Anmeldung per E-Mail an krattigen@thunersee.ch

Platzkonzerte 2015 mit der Musikgesellschaft Krattigen



Alters- und Pflegeheim Oertlimatt

Donnerstag, 11. Juni 2015, 19.30 Uhr



Camping Stuhlegg mit Gästeehrungen

Donnerstag, 6. August 2015, 20.00 Uhr

Hotel Sunnehüsi

Donnerstag, 13. August 2015, 19.30 Uhr





KIDS @ MUSIK

Möchtest Du gerne ein Instrument lernen?

Bei uns kannst Du günstig und mit motivierten Ausbildern im Einzelunterricht ein Blas- oder Schlaginstrument lernen. Du darfst auch schon nach kurzer Zeit zusammen mit anderen Kollegen in der Juniorband und später in der Musikgesellschaft Krattigen mitspielen, was sehr Spass macht!

Das gewünschte Instrument stellen wir Dir gerne zur Verfügung, wir haben für jedes Instrument den passenden Lehrer.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung für Dein neues Hobby!

Anmeldungen an: Stefan Ruchti, Risegasse 19, 3704 Krattigen

Tel: 079 291 15 65, Email: stefan.ruchti@bluewin.ch



1. August-Brunch

Herzlich willkommen!

Am Samstag, 1. August 2015 findet auf dem Dorfplatz in Krattigen wiederum der traditionelle 1. August-Brunch statt.

Der 1. August-Brunch wird von Pippofarms organisiert und durchgeführt. Philipp Luginbühl, der neue Leiter, hat bereits seit drei Jahren an diesem Anlass mitgeholfen und viele wertvolle Erfahrungen sammeln können. Nun wird der Brunch unter seiner Führung in einem ähnlichen Rahmen weitergezogen.

Ihm ist die Förderung von Produkten aus der Region besonders wichtig. Viele Waren stammen sogar aus eigener Produktion. Es wird auch dieses Jahr wieder ein reichhaltiges Buffet, mit vielen Spezialitäten geben. Natürlich dürfen Rösti, Spiegelei, Birchermüesli, Konfitüre, Ziger, Käse, Butter, Wurst, Trockenfleisch, Brot und Zöpfe nicht fehlen. Das gemütliche Beisammensein wird von volkstümlicher Musik und hoffentlich Sonnenschein umrahmt.

Dieser Tag bietet ausserdem eine gute Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen – sei das zwischen Konsumenten und Produzenten, oder einfach zwischen Tischnachbarn.

Damit dieser Anlass gelingt braucht es aber auch Sie, liebe Bürger. Schreiben Sie den Brunch vom 1. August 2015 am besten bereits jetzt in Ihre Agenda.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Wollen Sie sich als Helfer engagieren? Haben Sie neue Ideen rund um den Brunch oder Regionalprodukte? Oder möchten Sie vielleicht etwas ausstellen lassen?

Philipp Luginbühl steht Ihnen bei Fragen und für Auskünfte unter der Nummer 079 414 94 04 gerne zur Verfügung.



yogamond

der Weg zu einem Gesunden,
ausgeglichen, bewussten Leben

Hatha Yoga in Krattigen

Montag	18.45 bis 20.00 Uhr
Montag	20.10 bis 21.25 Uhr
Dienstag	08.30 bis 09.45 Uhr
Dienstag	09.50 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 09.45 Uhr

Die Kurse finden im Schulungsraum in der Kirche Krattigen statt.

Yoga hilft uns körperliche und seelische Verspannungen zu lösen, zu Ruhe, Gelassenheit und Selbstsicherheit zurückzufinden. Durch die Verbindung von Atmung, Körperübungen und Konzentration wird die körperliche, seelische und geistige Beweglichkeit verbessert. Die Gesundheit wird gefestigt und das Wohlbefinden gesteigert.

Ich bin Emfit zertifiziert und Krankenkassen anerkannt.

www.yogamond.ch
silvie@yogamond.ch
079 813 86 14
033 654 90 14

In beständiger Gelassenheit, Beweglichkeit und farbigen Gedanken

Silvie Reichen Dipl. Yogalehrerin SYV / EYU



Risegasse 17, 3704 Krattigen
 033 654 57 22
 anita@ueses-caterding.ch
 www.ueses-caterding.ch

Aktuelle Kurstermine

Sa, 6. Juni 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Tortenkurs
So, 7. Juni 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Praliné-Schokoladekurs
Di, 16. Juni 2015	19.00 – 22.00 Uhr	Muffins-Cupcakes Kurs
Sa, 20. Juni 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Marzipanfiguren modellieren
Sa, 4. Juli 2015	14.00 – 17.00 Uhr	Zöpfe flechten
So, 5. Juli 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Tortenkurs
Sa, 25. Juli 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Royal Icing
So, 26. Juli 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Praliné-Schokoladenkurs
Mi, 5. Aug. 2015	19.00 – 22.00 Uhr	Marzipan-Dekor-Kurs
Sa, 15. Aug. 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Tortenkurs
So, 16. Aug. 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Marzipanfiguren modellieren
Di, 25. Aug. 2015	19.00 – 22.00 Uhr	Motivtorenkurs
Sa, 5. Sept. 2015	14.00 – 17.00 Uhr	Zöpfe flechten
So, 6. Sept. 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Tortenkurs
Mi, 16. Sept. 2015	19.00 – 22.00 Uhr	Muffins-Cupcakes Kurs
Sa, 26. Sept. 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Praliné-Schokoladekurs
So, 27. Sept. 2015	9.00 – 17.00 Uhr	Royal Icing

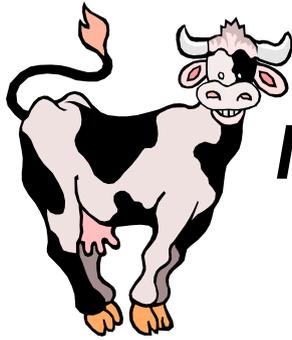
Details zu den Kursen finden Sie auf unserer Website.
 Die Kurse finden an der Risegasse 17 in Krattigen statt.

www.ueses-caterding.ch
 anita@ueses-caterding.ch
 076 367 86 94
 033 654 57 22

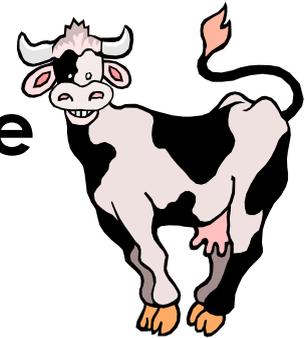
ÜSES CATERding hat sich auf Apéro- und Dessertbuffets spezialisiert. Gerne stellen wir Ihnen Ihr Wunschbuffet zusammen. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website.

Anita und Josenei Barreto

Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20!



Milchsammelstelle Kraftigen



Wir haben einen Offenmilchausschank, bei dem Sie Ihre Milch frisch beziehen können. Ob für Kaffee, Ovomaltine oder einfach für ein Glas frische Milch, unser Produkt wird qualitativ hoch stehend direkt vom Produzenten angeliefert.

1 Liter Milch kostet bei uns nur Fr. 1.20!

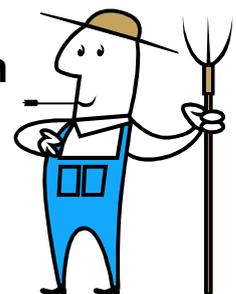
**Wir würden uns freuen, Sie während folgenden
Öffnungszeiten bei uns begrüßen zu dürfen:**
(evtl. Änderungen werden direkt bei der Sammelstelle publiziert)

jeden 2. Tag von 7.45 bis 8.45 Uhr

Haben wir Sie neugierig gemacht? Besuchen Sie uns doch einfach mal!

Sie finden uns vis-à-vis des Hotels Bellevue Bären

Das Milchteam und die Kraftig-Bauern



Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20!



Einwohnergemeinde **Krattigen**

*Wir wünschen Ihnen
eine schöne und
erholungsreiche Sommerzeit!*



Der Gemeinderat und das Personal der Einwohnergemeinde Krattigen